

## KULTURERBE ALS BAUSTEIN STÄDTISCHER LEBENSQUALITÄT

### Online-Konferenz zum Abschluss des Projekts REVIVAL! –

Revitalisierung historischer Städte in Niederschlesien und Sachsen

Freitag 9. Oktober 2020

ab 10:00 Zutritt zum virtuellen Konferenzraum

**11:00 - 11:10** BEGRÜSSUNG

**Prof. Dr. Robert Knippschild**, Leibniz-Institut für ökologische Raumentwicklung (IÖR) / Technische Universität Dresden – Internationales Hochschulinstitut (IHI) Zittau / Leiter des Interdisziplinären Zentrums für ökologischen und revitalisierenden Stadtumbau (IZS)

**11:10 – 11:30** EINFÜHRUNGSVORTRAG

***Das Potential (bau)kulturellen Erbes für Lebensqualität und nachhaltige Entwicklung historischer Klein- und Mittelstädte – Erkenntnisse aus dem Projekt REVIVAL!***

Interdisziplinäres Zentrum für ökologischen und revitalisierenden Stadtumbau (IZS) / Institut für territoriale Entwicklung (IRT)

**Sarah Al-Alawi** (IHI), **Eva Battis-Schinker** (IÖR)

**11:30 – 11:40** FORUM I – DAS POTENTIAL

Moderation: **Prof. Dr. Robert Knippschild**

Co-Moderation Onlinechat: **Bettina Knoop** (IHI)

Das erste Forum geht der Frage nach, wie kulturelles Erbe einen Beitrag zu städtischer Lebensqualität und nachhaltiger Stadtentwicklung leisten kann – etwa durch die Stärkung lokaler und regionaler Identitäten, die Förderung von Ortsbindung und sozialem Zusammenhalt oder als Potential für internes und externes Stadt- und Regionalmarketing. Das Forum beinhaltet wissenschaftliche Beiträge aus den Forschungsbereichen Klein- und Mittelstädte, Kulturerbe und städtische Lebensqualität.

**11:40 – 12:00** VORTRAG I/1

***Soziokulturelle Faktoren der Wettbewerbsfähigkeit und Attraktivität von Klein- und Mittelstädten***

**Dr. Magdalena Szmytkowska**, Universität Danzig, Abteilung für sozio-ökonomische Geographie

15 min KAFFEPAUSE

**12:15 – 12:35** VORTRAG I/2

***Sozio-ökonomisch Werte des (materiellen) Kulturerbes. Methode und Ergebnisse eine ESPON Studie***

**Dr. Terje Nypan**, Oberste Denkmalschutzbehörde Norwegen (Riksantikvaren)

12:35 – 12:55

VORTRAG I/3

***Die Bedeutung des baukulturellen Erbes für regionale Identitäten - Beispiele aus dem Projekt Regiobranding***

**Dr. Daniela Kempa**, Leibniz Universität Hannover, Institut für Umweltplanung

12:55 – 13:15

RÜCKFRAGEN UND DISKUSSION (Chatfunktion für Online-Teilnehmer)

45 min

MITTAGSPAUSE

14:00 – 14:10

**FORUM II – DIE AKTIVIERUNG**

Moderation: **Dr. hab. Ing. Arch. Magdalena Belof**, Institut für territoriale Entwicklung (IRT)

Co-Moderation Onlinechat: **Bettina Knoop** (IHI)

Das zweite Forum widmet sich der Frage nach der Aktivierung des Potentials des (bau)kulturellen Erbes. Es werden sowohl die vielfältigen Barrieren (etwa sozio-ökonomischer, rechtlicher, bürokratischer, räumlich-physischer oder psychologischer Art) als auch Lösungsansätze zu ihrer Überwindung thematisiert. Das Forum beinhaltet Beiträge aus der Praxis in den Bereichen Stadtentwicklung, Denkmalschutz sowie Vermittlung und Bildung.

14:10 – 14:30

VORTRAG II/1

***Tatort Kulturlandschaft: Kultur erben.Gegenwart verstehen.Zukunft gestalten.***

**Barbara von Campe**, KULTURERBEN | *Culture Heirs* e.V.

14:30 – 14:50

VORTRAG II/2

***Kulturelles Erbe im Wohnumfeld - offensichtliches/nicht offensichtliches Entwicklungspotenzial***

**Ksenia Modrzejewska-Mrozowska**, Nationalmuseum in Warschau, Zweigstelle des Museums in Nieborów und Arkadien

14:50 – 15:10

VORTRAG II/3

***Kulturerbe als eine der wichtigsten strategischen (endogenen) Ressourcen der Stadt***

**Agnieszka Dawydzik**, Polnischer Städtebund (Związek Miast Polskich)

15:10 – 15:45

RÜCKFRAGEN UND ABSCHLUSSDISKUSSION

**ENDE ONLINEKONFERENZ**